

Ehrenamtliche Sprach- und Kulturmittler und Integrationsmentoren sind Frauen und Männer mit Migrations- und Lebenserfahrung, die in Deutschland gut integriert sind. Sie können aufgrund ihres besonderen Sprach- und Erfahrungsschatzes aus zwei Kulturen zwischen Institutionen und den jeweiligen Landsleuten bei der Klärung von Alltagssituationen unterstützen.

Ziel ist, dass auch hiesige Institutionen und Behörden durch die Hilfe der Sprach- und Kulturmittler u. Integrationsmentoren ihren Arbeitsauftrag besser erfüllen können. Diese können einen Teil dazu beitragen, interkulturelle Missverständnisse abzubauen, das „Miteinander“ zu verbessern und insbesondere Familien mit Migrationshintergrund zu unterstützen.

Sprach- und Kulturmittler u. Integrationsmentoren sind für ein Ehrenamt motiviert und haben Freude am Umgang mit Menschen. Sie engagieren sich im Rahmen ihrer persönlichen Möglichkeiten und arbeiten in den jeweiligen Organisationen mit den Fachleuten zusammen, die für die Inhalte der Gespräche die Verantwortung tragen.

Inhalte der Ausbildung

- Kulturbewusste Kommunikation und interkulturelle Kompetenzen
- Tipps für eine erfolgreiche Übersetzung
- Grundinformation über verschiedene Tätigkeitsfelder
- Basisinformationen über Angebote und Maßnahmen der Jugendhilfe; asylrechtliche Grundlagen; Bayerisches Bildungssystem
- Organisatorische Vorbereitung

Mögliche Tätigkeitsfelder

- Beratungsstellen für Migranten
- Bildungseinrichtungen (Kindertagesstätten, Schulen)
- Betreuungseinrichtungen (z.B. Jugendhilfe, Senioren)
- Behörden z. B. Jugendamt, Sozialamt, Jobcenter
- Schwangerschaftsberatungsstellen
- Frauenhäuser
- soziale Organisationen (z.B. Sozialstationen, Verbänden, Vereinen etc.)
- soziale Einrichtungen (Jugendhilfe, Seniorenbereich)
- Dienstleistungsbetriebe (z.B. Krankenkassen und Versicherungsbüros)
- Arztpraxen und medizinische Einrichtungen (Krankenhaus, Reha)

Angebotene Sprachen derzeit

Albanisch, arabisch, armenisch, bulgarisch, bosnisch, englisch, französisch, italienisch, kroatisch, persisch, portugiesisch, rumänisch, russisch, serbisch, spanisch, türkisch, ungarisch und weißrussisch

Wichtige Informationen für Auftraggeber

Anfrage: Organisationen und Institutionen bekommen auf Anfrage bei der Integrationslotsin im Landkreis Neu-Ulm die Liste der Kontaktdaten der ehrenamtlichen Sprach- und Kulturmittler

u. Integrationsmentoren, die dafür ihr Einverständnis geben haben. Aus Datenschutzgründen bitten wir Sie, diese Liste vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

Bitte beachten Sie

Setzen Sie sich rechtzeitig und direkt mit dem gewünschten Sprach – und Kulturmittler u. Integrationsmentoren in Verbindung und vereinbaren Sie einen Termin. Sie erhalten auf Wunsch auch das Formular für die Aufwandsentschädigung, optional zu Ihrer Verwendung bzw. Dokumentation.

Einverständnis

Sprach- und Kulturmittler u. Integrationsmentoren können nur mit Einverständnis aller Beteiligten vermittelnd tätig werden.

Ehrenamt

Sprach- und Kulturmittler u. Integrationsmentoren bringen die Bereitschaft mit, sich bürgerschaftlich für ihre Mitmenschen einzusetzen.

Aufwandsentschädigung

Sprach- und Kulturmittler u. Integrationsmentoren erhalten pro Einsatz für die erste Stunde 15,- €, für jede weitere Stunde 8,50 € plus Fahrtkostenerstattung.

Wichtig: die Erstattung der Aufwandsentschädigung für den Einsatz der Sprach- und Kulturmittler u. Integrationsmentoren erfolgt von der anfragenden Organisation/ Institution. Aufwandsentschädigungen werden nicht vom Landratsamt Neu-Ulm übernommen.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Die geschulten Sprach- und Kulturmittler u. Integrationsmentoren legen der Projektleiterin im Landratsamt Neu-Ulm ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vor. Sie verpflichten sich zur Vertraulichkeit und unterzeichnen eine Schweigepflichterklärung.

Verantwortlichkeit

Für die inhaltliche Interaktion zwischen den Sprach- und Kulturmittlern u. Integrationsmentoren, den Vertretern der Organisationen und den Klienten sind die Beteiligten ausschließlich selbst verantwortlich.

Die **Kontaktlisten** wird ca. halbjährlich aktualisiert. Das Datum der Aktualisierung ist in der Liste vermerkt. Bitte fordern Sie von Zeit zu Zeit eine aktuelle Liste an.

Ansprechpartnerin für Informationen, Kontaktlisten und Abrechnungsformular

Margarete Fischer
Integrationslotsin
Integrationsbeauftragte
Landratsamt Neu-Ulm; Zimmer 107
Tel.: 0731 7040 2330
Fax: 0731 7040 1259
Email: Margarete.fischer@lra.neu-ulm.de



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration